



## Smarte Technik macht Schule – dank Relution

Tablets nehmen Einzug in die Schulen Deutschlands. Und Relution hilft dabei. Damit die Geräte im Unterricht auch ordentlich genutzt werden, hat das Unternehmen aus Stuttgart die passende App entwickelt: Mit dem Mobile Device Management und der Cloud von IONOS steht dem smarten Unterricht nichts mehr im Weg.

Erfreulicherweise wird der Unterricht in Deutschland immer digitaler. Tablets sind in vielen Klassen inzwischen selbstverständliche Hilfsmittel beim Lernen. Doch die mobilen Endgeräte mit ihren schier unendlichen Möglichkeiten verleiten auch dazu, den Unterrichtsinhalten nicht mehr zu folgen. Relution gibt Lehrerinnen und Lehrern das passende Werkzeug an die Hand: Die Sperrfunktion per App. „Damit sich Schülerinnen und Schüler auf den Unterricht konzentrieren können und nicht durch andere Apps abgelenkt sind“, erklärt Geschäftsführer Stefan Jauker.

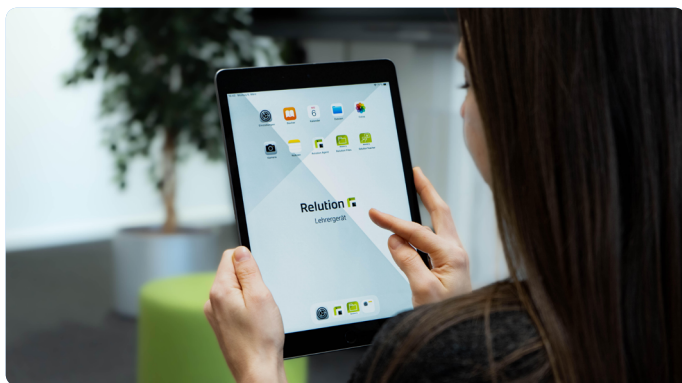
### Relution

Die Relution GmbH wurde 2021 aus der MWAY GROUP heraus gegründet, um sich vollständig auf die Entwicklung von Software für die Verwaltung von Smartphones und Tablets zu konzentrieren. Seitdem arbeiten die Expertinnen und Experten daran, intelligente Lösungen im Bereich Mobile Device Management (MDM) bzw. Unified Endpoint Management (UEM) zu entwickeln. Mit den vielfältigen Produkten unterstützt Relution den Bildungssektor, Behörden sowie Unternehmen – von kleinen Betrieben bis hin zu großen Konzernen.

Das Mobile Device Management von Relution unterstützt aber nicht nur Lehrkräfte beim digitalen Unterricht. Die Software-Lösung vereinfacht ganz im Allgemeinen die Verwaltung von Smartphones und Tablets – in Bildungseinrichtungen genauso wie in Behörden oder Unternehmen. Geräte einrichten, Updates installieren, Privatsphäre sichern und vieles mehr.

## „Chaosfreien Unterricht ermöglichen“

Stefan Jauker, Managing Director und CTO von Relution, beschreibt die Situation so: „Stellen Sie sich vor, Sie haben eine Klasse voller Schülerinnen und Schüler und verteilen dort 30 Tablets. Und dann versuchen Sie mal Unterricht zu machen. Die Kinder machen danach alles, nur nicht mehr dem Unterricht folgen.“ Die Lösung von Relution: Lehrkräfte sperren per App all das auf den Geräten, was nicht für die Unterrichtseinheit gebraucht wird. So kann sich die Schulklasse besser auf das konzentrieren, was zu dem Zeitpunkt wirklich wichtig ist. Relution unterstützt so die Digitalisierung im Bildungsbereich.

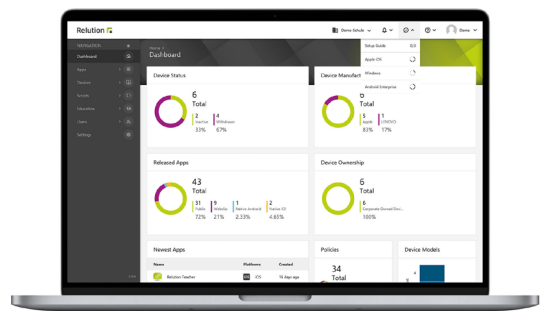


Eine klare Struktur gibt Übersicht über Lerninhalte

Doch smarte Funktionen allein reichen nicht aus. Besondere Aufmerksamkeit verdient auch das Thema Datenschutz. Stefan Jauker ist sich der Verantwortung bewusst: „Wir verarbeiten viele Daten, die Minderjährige betreffen, und die gelten als besonders schützenswert.“ Relution legt daher großen Wert darauf, Daten sparsam zu erfassen und sicher zu verwahren. Neben ausgefeilter Verschlüsselungstechnologie spielen auch Rechenzentren eine große Rolle: Deutschland ist für seine sehr hohen Datenschutzstandards international bekannt, weshalb auch der Server-Standort Deutschland für Relution enorm wichtig ist.

## Geschwindigkeits-Boost für die IT

„Sie möchten bei 1.000 Geräten nicht überall einzeln das WiFi-Passwort ändern – das muss zentral gemanagt werden.“ Relution unterstützt nicht nur Schulen und andere Bildungseinrichtungen. Auch Behörden und Unternehmen profitieren von den Lösungen. Die Produkte von Relution ermöglichen es, Smartphones und Tablets professionell zu verwalten. Die Software ist dafür tief in den Betriebssystemen verankert. Die einzigartige Geräteerkennung ist zudem in einer Datenbank vermerkt.



Einfaches Device-Management per Relution-Software

Sobald das Gerät zum ersten Mal startet, verbindet es sich mit dem MDM-Server und bezieht automatisch die vorgefertigte Konfiguration sowie alle eingeplanten Apps. Oder kurz gesagt: „Die Nutzerinnen und Nutzer können sofort loslegen!“ Auch Updates und das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen funktionieren auf diese Weise zentral. Das spart der Unternehmens-IT Zeit, die sie in andere Projekte investieren kann.



Alle Apps auf einen Blick

Admins steht für die Arbeit mit der Relution-Lösung eine Web-Konsole zur Verfügung. Über diese erfolgt die Verwaltung der Geräte. Es lassen sich Lizenzen beschaffen, gewünschte Apps auswählen und Smartphones können in den „Lost Mode“ versetzt werden, falls sie verloren gehen – alles zentral gesteuert, ohne die Devices anfassen zu müssen.

Angefangen hatte alles damit, dass Stefan Jauker und sein Team vor nahezu 20 Jahren Dienste für den aufkommenden Mobilfunkmarkt entwickelten – damals noch auf Basis von SMS. Als dann die ersten Smartphones auf den Markt kamen, kreierte das Team Apps für Unternehmen. Die Kundschaft benötigte aber auch eine Möglichkeit, die Apps zu verteilen und die Geräte zu verwalten. So ist schließlich Relution entstanden. Inzwischen gehört das Software-Unternehmen zu den führenden Anbietern von MDM-Lösungen.



Lerninhalte für Tablets bereitstellen

## Sichere Partnerschaft „Made in Germany“

Um ihrer Kundschaft hochverfügbare Services anbieten zu können, setzt die Relution GmbH auf Cloud-Strukturen. Warum die Wahl dabei auf IONOS fiel? Zuvor hatte das Unternehmen mit US-amerikanischen Anbietern zusammengearbeitet, die auch kein schlechtes Produkt anbieten – aber eben Server in den USA betreiben. Datenschutz-technische Bedenken führten dann zum Wechsel, wie Stefan Jauker verrät: „Wir waren auf der Suche nach etwas vergleichbarem, das die Managed Services, die wir verwenden, abbildet. Aber die Rechenzentren mussten mindestens aus Europa sein – besser noch aus Deutschland. So sind wir dann bei der Cloud von IONOS gelandet.“

Seit 2023 setzt Relution nun die Cloud von IONOS ein. Dabei arbeitet das Team vor allem mit drei Services:

- Managed Kubernetes
- S3 Object Storage
- Managed Database Services

Der Umzug erforderte zwar einiges an Vorarbeit auf Seiten von Relution, der Wechsel selbst lief dann aber komplett reibungslos. Das lag zum einen an dem umfangreichen Know-how des Relution-Teams, aber auch an den Vorabgesprächen mit den Fachkräften von IONOS.

## Starthilfe durch IONOS

Die Expertinnen und Experten von Relution besitzen langjährige Erfahrung im Einsatz von Cloud-Strukturen. Doch ein Umzug in diesem Ausmaß ist nie leicht. IONOS unterstützt den Anfang zielgerichtet: Das [Start-up-Programm](#) macht den Einstieg in die Cloud-Infrastruktur mit einem Guthaben von 5.000 € etwas einfacher. Diese Unterstützung freute auch Stefan Jauker: „Das hat uns mehr oder weniger die ganze Testphase finanziert.“ Dadurch konnte eine finanzielle Doppelbelastung, die sich sonst bei einem Wechsel ergeben hätte, vermieden werden. Nicht nur finanziell hat IONOS mitgeholfen. Zu Beginn hatte das Team von Relution einen ausführlichen Austausch mit einem Cloud-Experten von IONOS.

*„Das ganze Technical Review hat uns schon geholfen und uns Tipps gegeben, die wir nicht bedacht hatten. Das hat uns weitergebracht und das spüren wir auch jetzt noch. Das Ding läuft einfach!“*

Durch das Gespräch konnten sogar Optimierungspotenziale erkannt werden, wodurch die Arbeit mit der Cloud nun sogar noch besser klappt als zuvor.

## Auf langfristige Zusammenarbeit ausgelegt

*„Bei IONOS hatten wir von Anfang an das Gefühl, dass die sich in die richtige Richtung bewegen.“*

Vor der Entscheidung für einen Cloud-Anbieter hatte Stefan Jauker auch genau geprüft, ob es regelmäßig Innovationen bzw. Neuerungen gab. Denn eine Zusammenarbeit auf diesem Level sollte auch langfristig funktionieren. Noch prägnanter ausgedrückt: „Die Philosophie, die wir haben, und die Philosophie, die IONOS fährt, hat einfach gut gematcht.“

Relution hat bereits den kompletten Produktiv- und Testbetrieb erfolgreich in die Cloud von IONOS verlagert. Jetzt geht es nur noch um Wachstum: „Wir haben schon einiges hochskaliert und sind im Betrieb um 40 % gewachsen. Die Infrastruktur gibt das auch her.“ Der CTO sieht seinen Unternehmenserfolg und damit auch die benötigten Kapazitäten bei IONOS stetig ansteigen. Da die Zusammenarbeit gut funktioniert und die Services zufriedenstellend sind, überlegen inzwischen auch andere Unternehmen der MWAY GROUP in die Cloud-Architektur von IONOS umzuziehen.



Stefan Jauker, Managing Director und CTO von Relution

## Sie haben diese spannende Story mit Interesse gelesen?

Die Relution GmbH hat es bereits getan. Die Cloud hilft aber auch Ihrem Unternehmen bei der gezielten Weiterentwicklung Ihres Geschäfts. Wenn auch Sie Ihr Unternehmen voranbringen wollen, treten Sie mit uns in den Dialog. Unsere Cloud Consultants beraten Sie kompetent und umfassend – und zeigen Ihnen, wie Ihre IT in der IONOS Cloud für die Herausforderungen der Digitalisierung bestens aufgestellt ist.

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail – am besten noch heute!



+49 30 57700 850



[produkt@cloud.ionos.de](mailto:produkt@cloud.ionos.de)



## Impressum

IONOS SE  
Elgendorfer Str. 57  
56410 Montabaur

### IONOS Cloud-Kontakt

Telefon +49 30 57700-840  
Telefax +49 30 57700-8598  
E-Mail [produkt@cloud.ionos.de](mailto:produkt@cloud.ionos.de)  
Website <https://cloud.ionos.de/>

### Vorstand

Hüseyin Dogan, Claudia Frese, Arthur Mai, Dr. Markus Noga, Britta Schmidt, Dr. Jens-Christian Reich, Achim Weiß

### Aufsichtsratsvorsitzender

Sven Fritz

### Handelsregister

IONOS SE: Amtsgericht Montabaur / HRB 24498

### Umsatzsteuer-IdentNummer

IONOS SE: DE815563912

## Copyright

Die Inhalte der Success Story wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität keine Gewähr.

© IONOS SE, November 2023

Alle Rechte vorbehalten – einschließlich der, welche die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung der Inhalte dieses Dokumentes oder Teile davon außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes betreffen. Handlungen in diesem Sinne bedürfen der schriftlichen Zustimmung durch IONOS SE. IONOS SE behält sich das Recht vor, Aktualisierungen und Änderungen der Inhalte vorzunehmen.